

Inhalt

Über das Tal, das Dorf und die Schlamperei der Weltgeschichte	5
Über alte und neue Südtiroler	10
Über die „Normalisierung der Lage“ und meinen Großvater ..	14
Über das neue Dorf und die alten Bauern	20
Über Geister und außerirdische Kräfte	28
Über eine Wahl und was ein Bauer darüber erzählt	36
Über die Taferlklasse und zwei Klosterfrauen	44
Über Nationalfeiertage, Lehrer und Schüler	51
Über lausige Zeiten, Krisen und Konkurse	62
Über das einfache Leben und manches seither Abgekommene	72
Über die Hebamme, den Herrn Doktor und den Totengräber	82
Über die „Neunzehnstündige“ und andere Leute mit Übernamen	91
Über den Taufpaten, die großen Zeiten und die neuen Wegweiser	97
Über Geografie, Geschichte und den Duce, den man nicht begehren soll	107
Über Lieder, Arithmetik und einen neuen Lehrer	116
Über „unsere“ und andere Italiener	125
Über einen Maresciallo und das Allerheiligste	135
Über Carabinieri, Finanzieri und das große Versteckenspiel ...	139
Über eine Gaststube, einen Wirt und die Würde des Menschen	148
Über das Rizinusöl und zwei seiner Opfer	159

Über einen Don Quijote in der Bauernbibliothek	166
Über Einheimische und zugereiste Kriegsinvalide	176
Über die „großen Zeiten“	184
Über zwei Alpini und die Ehre des Alpinikorps	196
Über Dollfuß, eine Predigt, die Saar und das „Gott erhalte“	206
Über Ual-Ual, unsere Liebe zum Negus und das „Imperium“	219
Über die Wiedererstehung der Musikkapelle und einen Cavaliere	230
Über den Gemeindediener Bartolo und einen „hitzen“ Beamten	240
Über neue Häuser und alte Prozesse	248
Über den Fremdenverkehr als solchen	260
Über den Fremdenverkehr bei uns zu Hause	271
Über einen italienischen Pfarrer und was dieser über unsere Pfarrer sagte	281
Über eine Insel namens „Kiste“	287
Über den höchsten Parteipriester und das „O du mein Österreich!“	297
Über die Bauern auf dem Markt und die Neuheiten eines Sommers	307
Über Österreich und die weltgeschichtlichen Diebstähle	316
Über eine Heldenmutter vor der Zeit	329
Über das Pandämonium befohlener und anderer Dummheiten	338
Über eine Staatsprüfung sowie die ideale Bewältigung eines zeitgenössischen Aufsatzthemas	348
Über den Führer, der sich endlich unser erinnerte, und darüber, wie er dies tat	360
Über verschiedene Anschauungen zum Thema „Opfergang und Bekenntnis“	368
Über das Tappen im Dunkeln und einen politisierenden Apotheker	380
Über die neuerliche Zerstörung unseres Dorfes	392

Epilog in Episoden	403
Nachwort	420
 Arno Dusini: Nachbemerkung	 422
Biografie	431
Glossar	433